

Veranstaltungen für Nebenfach Cybersicherheit für BSc Mathematik

Beschluss zwischen Prüfungsausschuss BSc Cybersicherheit und BSc Mathematik vom Dezember 2018

Insg. sind 30-36 ECTS einzubringen:

- **Obligatorisch (30 ECTS):**
 - Grundlagen CySec I (9 ECTS)
 - Grundlagen CySec II (6 ECTS)
 - Cryptography (9 ECTS)
 - Beliebige Vertiefungsvorlesung BSc Cybersicherheit (siehe LSF; 6 ECTS)

- **Optional (0-9 ECTS, davon max. 6 ECTS im Nebenfach anzuerkennen*):**
 - Nebenläufige Programmierung (6 ECTS)
 - Vertiefungsvorlesung BSc Cybersicherheit (6 ECTS)
 - Informationssysteme (6 ECTS)
 - Grundzüge Algorithmen und Datenstrukturen (6 ECTS)
 - Vertiefungsvorlesung BSc Cybersicherheit (siehe LSF; 6 ECTS)
 - Programmierung 1 (9 ECTS)*
 - Programmierung 2 (9 ECTS); jedoch nur dann, wenn diese anstatt des Moduls „Programmierung“ im KB Mathematik gehört werden; in diesem Fall werden 6 ECTS für „Programmierung“ angerechnet, und 3 ECTS für das Nebenfach
 - Systemarchitektur (9 ECTS)*
 - Grundzüge Theoretische Informatik (9 ECTS)*

- **Explizit nicht möglich sind:**
 - Mfl 1, Mfl 2, Mfl 3
 - (Pro)Seminare
 - Cybersicherheitsprojekt
 - Software-Praktikum
 - Veranstaltungen, die ausschließlich für freie Punkte im BSc Cybersicherheit eingebracht werden können (z.B. Ringvorlesung, Tutor)

**: Die 9 ECTS-Vorlesungen können lediglich mit 6 ECTS eingebracht werden, da das Nebenfach insg. auf max. 36 ECTS begrenzt ist. Eine Anerkennung der übrigen 3 ECTS als freie Punkte ist nicht möglich.*